



vorwärts in die vergangen- heit?

Programm um den
Internationalen Frauentag
März 2017
in Offenbach

Offenbach
am Main

OF



Vorwärts in die Vergangenheit?

Von einem aktuellen Spielfilm über drei geniale Mathematikerinnen in den USA der 1960 Jahre über die Analyse des Frauenbildes der AfD bis zu einem Fachtag über Mädchen im öffentlichen Raum spannt sich der Diskurs über die Lebenssituation von Frauen und den Zustand der Geschlechterdemokratie. Feminismus ist ein wirkungsvolles Instrument zur Analyse dieser Gesellschaftszustände. Das Ziel ist Gerechtigkeit, Überwindung von Diskriminierung, von Gewalt gegen Frauen, von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

Offenbach hat eine lebendige Frauenszene: Frauen, die erfolgreich unterwegs sind in Politik und Wirtschaft, Institutionen, Kunst und Kultur. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Offenbach sich vorwärtsentwickelt und sich zu Recht „Stadt der Gleichstellung“ nennen kann.

Karin Dörr, Leiterin des Frauenbüros der Stadt Offenbach

► **Mittwoch 01.03.2017, 18.30 Uhr**

Sonderpreis 7,- Euro im Parkett, Vorverkauf hat begonnen ! (Tickets online buchen möglich)
CinemaxX Offenbach, Berliner Straße 210, OF

„Hidden Figures“ – Unerkannte Heldinnen“ Einmalige Sondervorstellung des Spielfilms zum Weltfrauentag!

Passend zur aktuellen politischen Situation und basierend auf der wahren Geschichte von Katherine Johnson, Dorothy Vaughan und Mary Jackson, stellt der Spielfilm die Geschichte der drei genialen US-Mathematikerinnen und Arbeitskolleginnen bei der NASA in den Mittelpunkt. In den frühen 1960er Jahren mitten im Kalten Krieg zwischen USA und Sowjetunion toben Rassenkonflikte im eigenen Land und von Geschlechtergerechtigkeit kann keine Rede sein. So ist es für Frauen, noch dazu afroamerikanischen, alles andere als selbstverständlich eine höhere Schulbildung oder gar eine Arbeitsstelle als Wissenschaftlerin zu erreichen. Dann wird Katherine Johnson sogar in das Team aufgenommen, das dem ersten US-amerikanischen Astronauten den Flug ins All ermöglichen soll. Von allen Seiten wird sie mit Missachtung behandelt. Doch sie ist hartnäckig und einfach besser. Auch Dorothy und Mary bekommen anspruchsvollere Posten.

[Frauenbüro Offenbach in Kooperation mit CinemaxX Offenbach](#)

► **Freitag, 03.03.2017, 18.00 Uhr**

Pfarrrei St. Konrad (gegenüber der Stadthalle)
Waldstr. 259, OF

Ökumenischer Weltgebetstag

Die Liturgie wurde in diesem Jahr von Frauen aus den Philippinen vorbereitet und hat als Thema „Was ist denn fair?“. Der Weltgebetstag kommt jedes Jahr aus einem anderen Land und behandelt immer die Problematik der Frauen in diesem Land aus religiöser, gesellschaftlicher und sozialpolitischer Sicht. Die Kollekte an diesem Tag ist für Frauen- oder Mädchenprojekte in dem jeweiligen Land und soll helfen, die Situation der Frauen zu verbessern.

[Ökumenischer Arbeitskreis Weltgebetstag Offenbach](#)

► **Mittwoch, 08.03.2017, 15:00 -18:00 Uhr**

Beratungsstelle und Geschäftsstelle, Bieberer Str. 17, OF

EINBLICKE in die Arbeit im Frauenhaus und in der Frauenberatungsstelle

Frauen helfen Frauen e.V. Offenbach - Hilfe und Zuflucht für Frauen und ihre Kinder bei häuslicher Gewalt bietet die Gelegenheit zu: Begegnungen, Gesprächen und Medienschau.

Veranstaltet von: Frauen helfen Frauen e.V. Offenbach

► **Mittwoch, 08.03.2017, 18:00 Uhr** (Einlass 17:30)

Haus der Gewerkschaften Offenbach
Berliner Str. 224 – 226, Sitzungsraum 4. OG.

Diskussionsabend

Unter dem Titel „Vorwärts in die Vergangenheit?“

laden die Gewerkschaftsfrauen zu einem Diskussionsabend am Internationalen Frauentag ein. Mit unserer Referentin Stefanie Haenisch, Diplom-Soziologin und Linken-Politikerin, wollen wir herausfinden, welches Frauenbild die AfD vertritt, wenn sie z.B. fordert „Gender Wahn stoppen“ und mit der simplen Wahrheit aufwartet „Männer und Frauen sind verschieden“ um anzuklagen „und trotzdem stirbt die deutsche Familie aus“.

DGB-Kreisverband Offenbach

► **Donnerstag, 09. März 2017, 19:00 Uhr**

Rebell(i)sche Studiobühne, Bieberer Str. 145 A, HH, OF

9. Podiumsdiskussion:

„Frauen und Erfolg, wie geht's?“

- Porträts erfolgreicher Frauen in Offenbach“

Die Moderatorin Konstanze Schneider stellt die Unternehmerin Sowah Au-Young, die Kinderbuchillustratorin Manuela Otten und die Designerin Yvonne Schneider vor und befragt sie zu ihrer beruflichen Karriere und wie sie sich positioniert und weiterentwickelt haben.

Netzwerk Frauen für Offenbach

► **Freitag, 10.03.2017, 09:00 – 12:00 Uhr**

Rathaus Offenbach, 12. St., Saal 4, Berliner Str. 100 OF

Dialogforum „Offenbacher Familienservice“

Mit dem Beitritt zur „Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ soll die Vereinbarkeit von Beruf & Familie/Pflege in Offenbach leichter werden. Unterstützende Maßnahmen werden unter Federführung des Frauenbüros und der Beteiligung von Öffentlichkeit und Fachleuten in Workshops und Dialogforen entwickelt – in diesem und in weiteren Dialogforen. Mehrere Offenbacher Institutionen haben ihre Unterstützung der Idee eines Familienservices zugesagt und bereits Konzepte entwickelt, wie zum Beispiel einen neuen Ausbildungsgang für Tagespflegepersonen. An diesem Vormittag möchten wir mit vielfältigen Offenbacher Akteurinnen und Akteuren Probleme und offene Fragen aus verschiedenen institutionellen Perspektiven erörtern und Lösungsansätze weiterentwickeln.

Frauenbüro der Stadt Offenbach

Anmeldung und Kontakt: Kommunale Frauenbeauftragte Karin Dörr, frauenbuero@offenbach.de

Informationen: www.offenbach.de/familienfreundlich/

► **Offenbach sucht familienfreundliche Unternehmen**

– Bewerben Sie sich jetzt oder schlagen Sie ein Unternehmen vor!

Bewerbungsschluss: 18.04.2017!

Die Stadt Offenbach am Main zeichnet gute betriebliche Praxis zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Pflege aus. Sie möchten ein Unternehmen, ob klein, mittel oder groß vorschlagen? Oder Ihre Firma für die Auszeichnung vorschlagen?

Nähere Informationen unter www.offenbach.de/familienfreundlich/



Offenbach Stadt der **GLEICHSTELLUNG**

► **Montag, 13.03.2017, 18.30 Uhr**, Einlass 18.00

Lesesaal im Archiv, Haus der Stadtgeschichte
Herrnstr. 61, OF

Vortrag und Gespräch

„Die Frau dem Manne wenig nützt, wenn sie in dem Stadtrat sitzt“

Referentin: Christina Uslular-Thiele, Kunsthistorikerin, Mitglied im Denkmalbeirat der Stadt Offenbach

Politikerin werden? Für wohlgezogene Bürgertöchter im Kaiserreich kein Karriereziel, denn Machtstreben und Parteitaktiererei galten nur bei Männern als respektable Fähigkeiten. Frauen durften vor 1918 nicht einmal wählen, Kompetenz in Fragen des öffentlichen Lebens traute man ihnen allenfalls im Sozialwesen zu. Während des 1. Weltkriegs bewiesen Frauen dann, fast alle bisher Männern vorbehaltenen Aufgaben übernehmen zu können. Als in der Weimarer Republik auch Wählerinnen die politische Richtung mitbestimmen sollten, benötigten die Parteien Repräsentantinnen als Identifikationspersonen. Mit **Margarethe Steinhäuser**, **Clara Grein** und **Julie Heraeus** stellten sich sehr unterschiedliche Frauen vom linken bis zum rechten Spektrum zur Wahl. An der ehrgeizigen **Frieda Rudolph** lässt sich beobachten, dass es auch für Frauen der nachrückenden jüngeren Generation in den zwanziger Jahren nicht leicht war, auf der politischen Karriereleiter wirklich aufzusteigen.

Im Zentrum stehen vier Politikerinnen, die u. a. in dem aktuellen Buch „Frauen prägen Offenbach. Auf Spurensuche durch drei Jahrhunderte“ vorgestellt werden. Die Referentin ist Autorin und Mitherausgeberin.

Stadt Offenbach, Archiv im Haus der Stadtgeschichte und Frauenbüro



Frauen prägen Offenbach. Auf Spurensuche durch drei Jahrhunderte.
ISBN 978-3-931799-10-6
14,00 Euro

► **Dienstag, 14.03.2017, 15:00 – 17:30 Uhr**

Jugendbistro, KJK Sandgasse, Sandgasse 26, OF

Mädchenfest

Mädchen von 6 – 12 Jahren sind eingeladen zur Disco mit Bühnenprogramm und Tanzspielen. Außerdem gibt es ein vielfältiges Angebot mit Tanzworkshops, Selbstverteidigung zum Ausprobieren, mit einer Fußballtorwand, einem Kreativraum, einem Schminkangebot und einer Fotoaktion unter dem Motto: „Mädchen sein, kann ich auf viele Weisen!“

Der Eintritt ist frei – Essen und Trinken zu kinderfreundlichen Preisen

Kinder- und Elterntreff im KJK Sandgasse 26

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen

– drei Angebote in Kooperation mit dem Frauenbüro

► **WenDo Kurs für Frauen**

Samstag, 18.03. und Sonntag 19.03.2017

jeweils 10:00 – 15:00 Uhr, Ort: Löwenstr. 18, OF

Herabsetzungen in Beruf und Alltagsleben, Ausgrenzung, verbale und körperliche Übergriffe bis hin zu Vergewaltigung, sowie bereits die Angst vor diesen unterschiedlichsten Formen von (sexualisierter) Gewalt, gehören nach wie vor zum Leben von Mädchen und Frauen. WenDo bietet als „Weg der Frauen“ Möglichkeiten, Ihre Stärke(n) und Fähigkeiten neu oder wieder zu entdecken und diese für sich zu nutzen – in alltäglichen, aber auch in ärgerlichen, empörenden, übergriffigen, beängstigenden oder bedrohlichen Situationen.

Veranstalterin und Trainerin:

Brigitte Störmer, Dipl. Sozialpädagogin, WenDo-Trainerin, Heilpraktikerin (Psychotherapie), Coach

Teilnahmebeitrag: 80,- € , wobei sich für Frauen mit Wohnsitz in Offenbach durch die Kooperation mit dem Frauenbüro die Gebühr um 10,00 € reduziert; max. 10 Teilnehmerinnen

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe, Decke o. ä., evtl. Verpflegung

Anmeldung bis 03.03.2017 per Formular oder telefonisch möglich unter Brigitte Störmer, Löwenstraße 18, 63067 Offenbach, Tel. 069/ 832413 oder 8004399

► **Wochenendkurs Selbstverteidigung für Mädchen ab 16 Jahren**

Samstag, 18.03. und Sonntag 19.03.2017

jeweils 11:00 bis 15:00 Uhr, Ort: Songmoo, Kampfkunstschule für Frauen und Mädchen, Bismarckstr. 76, OF

Du lernst an diesem Wochenende Dich gegen sexuelle und rassistische Gewalt und Belästigung zu wehren. Es stehen Körper-sprachübungen, Rollenspiele, körperliche Techniken, viel Information und jede Menge Spaß auf dem Programm!

Kosten: 55,- € pro Teilnehmerin (ermäßigt 40,-€)

Durch die Kooperation mit dem Frauenbüro gibt es eine weitere Ermäßigung von 10,00 € für Frauen und Mädchen mit Wohnsitz in Offenbach!

► **Kurse für Mädchen von 7 – 11 u. 12 – 15 Jahre**

Samstag, 11.03. und Sonntag 12.03. 2017

Mädchen 7 – 11 Jahre: jeweils von 11:00 bis 13:00 Uhr

Mädchen 12 -15 Jahre: jeweils von 13:30 bis 16:30 Uhr

Kosten: Mädchen 7-11 Jahre: 20,- €, Mädchen 12-15 Jahre: 30,- € bzw. 10 € Erm. für Mädchen mit Wohnsitz in Offenbach

Anmeldung und weitere Infos bei Stephanie Taibi 069-26406293 (Vorwahl mitwählen) o. 0179-4585268 und songmoo@web.de

► **Montag, 20.03.2017, 10:00 - 11:30 Uhr**

Volkshochschule Offenbach, Berliner Str. 77, OF

Weitblick – (Neue) Perspektiven entwickeln für den beruflichen (Wieder-) Einstieg

Offener Treff: Wiedereinstieg in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach einer Familienphase

Holen Sie sich die ersten Informationen zum regionalen Arbeitsmarkt und Tipps zur Planung Ihres Wiedereinstiegs im kostenlosen Vortrag der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Agnes Kreis, der Agentur für Arbeit Offenbach. Auch wenn Sie aktuell einem Minijob nachgehen oder Ihre letzte Berufstätigkeit schon mehrere Jahre zurück liegt, erwarten Sie zahlreiche Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit.

Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich unter:

offenbach.bca@arbeitsagentur.de

Eine Kooperationsveranstaltung von Volkshochschule,

Bundesagentur für Arbeit und Frauenbüro Offenbach

Weitere Angebote und Termine: www.vhs-offenbach.de

► **Dienstag, 21.03.2017, 10:00 – 11:30 Uhr**

Volkshochschule Offenbach, Berliner Str. 77, OF

Weitblick – (Neue) Perspektiven entwickeln für den beruflichen (Wieder-) Einstieg

Offener Treff: Teilzeitausbildung (- Umschulung)

Diese Teilzeitform unterstützt Menschen, die aufgrund Kinderbetreuung oder Pflegetätigkeit (Angehöriger) eine ‚Erstausbildung‘ in Teilzeit anstreben. Wann sprechen wir von einer Teilzeitausbildung? Was muss ich im Vorfeld organisieren, beachten? Welche – auch finanzielle - Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Erste Antworten und Informationen aus der Praxis gibt es in einem kostenlosen Kurzvortrag der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Agnes Kreis, der Agentur für Arbeit Offenbach. Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich unter: offenbach.bca@arbeitsagentur.de

Eine Kooperationsveranstaltung von Volkshochschule, Bundesagentur für Arbeit und Frauenbüro Offenbach
Weitere Angebote und Termine: www.vhs-offenbach.de

► **Donnerstag, 30.03.2017, 14:00 - 18:30 Uhr**

Klingspor Museum, Herrnstr. 80, OF

„Räume erforschen, Träume realisieren – Mädchen unterwegs im öffentlichen Raum“

Fachtagung für pädagogische Mitarbeiterinnen in der Mädchenarbeit und alle am Thema interessierten Fachkräfte:

Vorgestellt und erprobt werden pädagogische Aktivitäten, die Mädchen dabei unterstützen können, ihre individuellen Handlungsspielräume im öffentlichen Raum zu erweitern.

Mit dem Fachtag bieten wir Ihnen die Möglichkeit, u.a. die Methoden „City Bound“ und „Inszenierte Wirklichkeit“ kennenzulernen - mit ihren zahlreichen Möglichkeiten, sich in der Öffentlichkeit auszuprobieren, die Fähigkeit zur Mobilität zu erweitern sowie das Talent zu entwickeln, (fremde) Menschen von sich und dem individuellen Anliegen zu überzeugen. Nach einem theoretischen Input zu Methoden, die Mädchen im öffentlichen Raum aktiv werden lassen, haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, einzelne Übungen selbst in der Praxis – in der Offenbacher Innenstadt – zu erproben und anschließend in Arbeitsgruppen ihre Erfahrungen auszuwerten. →

Anmeldung

zur Fachtagung „Räume erforschen, Träume realisieren...“ :

Jugendbildungswerk des Jugendamtes der Stadt Offenbach

Berliner Str. 77, 63065 Offenbach

E-Mail: desiree.heyden@offenbach.de

Tel. 069 8065-4330, Fax 069 8065-4339

Stadt Offenbach, Frauenbüro und Jugendbildungswerk des

Jugendamtes in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft

Mädchenarbeit Offenbach



v.i.S.d.P.:

Karin Dörr, Kommunale Frauenbeauftragte

der Stadt Offenbach am Main

www.offenbach.de/fuer-frauen-und-maedchen